



Foto Herbert Heigl

1. Juli 2023

**18. Taufkirchner
Sommerfest**
im
Sport- und Freizeitpark



Taufkirchen, Köglerweg 99

13:00 Uhr - 22:00 Uhr

Erstmals nahm der kath. Pfarrverband Taufkirchen am Sommerfest der Vereine mit einem Info-Stand teil. Angeschlossen hatte sich mit einem weiteren Stand die Ev. Jerusalemgemeinde.



Im Rahmen des NoHate-Projektes von 71 Künstlerinnen und Künstlern aus Österreich und Deutschland kam die Idee auf zusammen mit der Türkisch-Islamischen Gemeinde zu Taufkirchen e.V. eine gemeinsame Multireligiöse Feier zur Eröffnung der Veranstaltung abzuhalten.

Multireligiöse Feier

Ablauf



letzte Absprachen vor dem Beginn

Johannistag Jacob de Haan Bläserkreis Hachinger Tal

Begrüßung



Pfarrer Kratochvil



Pfarrerin Lüddecke



*Vorstand Hr. Öktem
mit dem Iman*

Imagine

John Lennon

Gottesdienstband Jerusalemgemeinde

Das Asma ul Husna Lied - Die schönsten Namen Gottes

vorgetragen vom Kinderchor der Türk. Islamischen Gemeinde Taufkirchen e.V



Ar Rahijmu Ar Rahman
Ya Allah Ya Allah
Ya Hannanu Ya Mennan
Ya Allah Ya Allah
Ya Hafizu Ya Deyyan
Ya Allah Ya Allah
Ya Subhanu Ya Sultan
Ya Allah Ya Allah

**Ya Allah Ya Allah
La ilahe illallah
Ya Allah Ya Allah
Muhammed Rasulullah**

Ya Mecidu Ya Kerim
Ya Allah Ya Allah
Ya Fettahu Ya Alim
Ya Allah Ya Allah
Ya Semiu Ya Haliym
Ya Allah Ya Allah
Ya Habiyru Ya Aziym
Ya Allah Ya Allah

**Ya Allah Ya Allah
La ilahe illallah
Ya Allah Ya Allah
Muhammed Rasulullah**

Ya Cemilu Ya Habiyb
Ya Allah Ya Allah
Ya Mucibu Ya Gariyb
Ya Allah Ya Allah
Ya Raufu Ya Latif
Ya Allah Ya Allah
Ya Gafuru Ya Tabib
Ya Allah Ya Allah

Ya Muhsinu Ya Müstean
Ya Allah Ya Allah
Ya Kadiru Ya Burhan
Ya Allah Ya Allah
Ya Zel Fadli wel ihsan
Ya Allah Ya Allah
Ya zel celali wel ikram
Ya Allah Ya Allah

**Ya Allah Ya Allah
La ilahe illallah
Ya Allah Ya Allah
Muhammed Rasulullah**

Ya Baki Ente El Baki
Ya Allah Ya Allah
Ya Settaru Ya Kafi
Ya Allah Ya Allah
Ya Kuddüsu Ya Muafi
Ya Allah Ya Allah
Ya Cebbaru Ya Hadi
Ya Allah Ya Allah

2x

**Ya Allah Ya Allah
La ilahe illallah
Ya Allah Ya Allah
Muhammed Rasulullah**



Ara- bisch	DMG-Um- schrift	(ungefähre) Bedeutung
الرَّحْمَن	ar-Raḥmān	der Erbarmer
الرَّحِيم	ar-Raḥīm	der Barmherzige
الْقُدُّوس	al-Kuddūs	der Heilige
الْجَبَّار	al-Cabbar	der Kräftige
الْعَفَّار	al-Ġaffār	der Verzeiher
الْفَتَّاح	al-Fattāḥ	der Öffnende
الْعَلِيم	al-‘Alīm	der Allwissende
السَّمِيع	as-Samī‘	der Hörende
اللَّطِيف	al-Laṭīf	der das Feinste in allen Dimensionen erfasst, der Feinfühlige, der Gütige
الْخَبِير	al-Ḥabīr	der Kundige, der um die kleinsten Rechnungen des Herzens Wissende
الْحَلِيم	al-Ḥalīm	der Nachsichtige, der Mitfühlende

Ara- bisch	DMG-Um- schrift	(ungefähre) Bedeutung
الْعَظِيم	al-‘Azīm	der Großartige, der Erhabene
الْحَفِيز	al-Ḥafīz	der Bewahrer, der Erhalter
الْكَرِيم	al-Karīm	der Ehrenvolle, der Großzügige
الْمُجِيب	al-Mucīb	der Erhörer der Gebete
الْمَجِيد	al-Macīd	der Glorreiche
الْمُخْصِي	al-Muḥṣī	der alles Aufzeichnende
الْمَاجِد	al-Macid	der Ruhmvolle
الْقَادِر	al-Kadir	der Mächtige
الرَّؤُوف	ar-Ra‘ūf	der Mitleidige
ذُو الْجَلَالِ وَ الْإِكْرَامِ	Zal-Calali wal-ikram	derjenige, dem Majestät und Ehre gebühren
الْهَادِي	al-Hādī	der Leitung Gebende
الْبَاقِي	al-Bakī	der ewig Bleibende

Gebet

Herr Deine Liebe

Text: Ernst Hansen

Melodie: Lars Lundberg

Chor der

Jerusalemgemeinde

Biblischer Text

Ich will hören, was Gott redet; / Frieden verkündet der Herr seinem Volk und seinen Frommen, / den Menschen mit redlichem Herzen.

Sein Heil ist denen nahe, die ihn fürchten. / Seine Herrlichkeit wohne in unserem Land.

Es begegnen einander Huld und Treue; / Gerechtigkeit und Friede küssen sich.

Treue sprosst aus der Erde hervor; / Gerechtigkeit blickt vom Himmel hernieder.

Auch spendet der Herr dann Segen / und unser Land gibt seinen Ertrag.

Psalm 85, 9-13

Auslegung

Laudate dominum

Josep Vila i Casañas

Chöre des PV Taufkirchen



Ney-Flöte

Aus der Tradition der Sufi-Musik

Nazim Naz



Koransure

Sure Hadsch (Die Pilgerfahrt) Vers 40-41

Vers 40

الَّذِينَ أُخْرِجُوا مِنْ دِيَارِهِمْ بِغَيْرِ حَقٍّ إِلَّا أَنْ يَقُولُوا رَبُّنَا اللَّهُ وَلَوْلَا
دَفَعَهُ اللَّهُ النَّاسَ بَعْضَهُمْ بِبَعْضٍ لَهَدِمَتْ صُومَعُ وَبِيعَ وَصَلَوْتُ
وَمَسْجِدُ يُذَكَّرُ فِيهَا اسْمُ اللَّهِ كَثِيرًا وَلَيَنْصُرَنَّ اللَّهُ مَنْ يَنْصُرُهُ إِنَّ اللَّهَ
لَقَوِيٌّ عَزِيزٌ

(ihnen), die zu Unrecht aus ihren Wohnstätten vertrieben wurden, nur weil sie sagen: Unser Herr ist Allah. Und wenn Allah nicht die einen Menschen durch die anderen abgewehrt hätte, so wären fürwahr Mönchsklausen, Kirchen, Bethäuser und Gebetsstätten zerstört worden, in denen Allahs Name häufig genannt wird. – Und Allah wird ganz gewiß denjenigen helfen, die Ihm helfen. Allah ist wahrlich Stark und Allmächtig.

Vers 41

الَّذِينَ إِنْ مَكَّنَّاهُمْ فِي الْأَرْضِ أَقَامُوا الصَّلَاةَ وَآتَوُا الزَّكَاةَ وَأَمَرُوا
بِالْمَعْرُوفِ وَنَهَوْا عَنِ الْمُنْكَرِ وَبِهِ عَقِبَةُ الْأُمُورِ

– (Ihnen), die, wenn Wir ihnen eine feste Stellung auf der Erde verleihen, das Gebet verrichten und die Abgabe entrichten, das Rechte gebieten und das Verwerfliche verbieten. Und Allah gehört das Ende der Angelegenheiten.



Sure Fussilat (Im Detail dargestellt) Vers 34-35

Vers 34

٣٤ وَلَا تَسْتَوِي الْحَسَنَةُ وَلَا السَّيِّئَةُ ادْفَعْ بِالَّتِي هِيَ أَحْسَنُ فَإِذَا الَّذِي بَيْنَكَ وَبَيْنَهُ عَدَاوَةٌ كَأَنَّهُ وَلِيٌّ حَمِيمٌ

Nicht gleich sind die gute Tat und die schlechte Tat. Wehre mit einer Tat, die besser ist, (die schlechte) ab, dann wird derjenige, zwischen dem und dir Feindschaft besteht, so, als wäre er ein warmherziger Freund.

Vers 35

٣٥ وَمَا يُقَالُهَا إِلَّا لِلَّذِينَ صَبَرُوا وَمَا يُقَالُهَا إِلَّا لِمَنْ حَظَّ عَظِيمٌ

Aber dies wird nur denjenigen dargeboten, die standhaft sind, ja es wird nur demjenigen dargeboten, der ein gewaltiges Glück hat.

Sure Hugurat (Die Gemächer) Vers 13

Vers 13

١٣ يَا أَيُّهَا النَّاسُ إِنَّا خَلَقْنَاكُمْ مِنْ ذَكَرٍ وَأُنْثَىٰ وَجَعَلْنَاكُمْ شُعُوبًا وَقَبَائِلَ لِتَعَارَفُوا إِنَّ أَكْرَمَكُمْ عِنْدَ اللَّهِ أَتَقْوَاهُ إِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ خَبِيرٌ

O ihr Menschen, Wir haben euch ja von einem männlichen und einem weiblichen Wesen erschaffen, und Wir haben euch zu Völkern und Stämmen gemacht, damit ihr einander kennenlernt. Gewiß, der Geehrteste von euch bei Allah ist der Gottesfürchtigste von euch. Gewiß, Allah ist Allwissend und Allkundig.

Sure Ihlas (Die Aufrichtigkeit)

٤ وَلَمْ يَكُنْ لَهُ كُفُوًا أَحَدٌ ٣ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ٣ لَمْ يَلِدْ وَلَمْ يُولَدْ ٢ اللَّهُ الصَّمَدُ ١ قُلْ هُوَ اللَّهُ أَحَدٌ

Sag: Er ist Allah, ein Einer, Allah, der Überlegene. Er hat nicht gezeugt und ist nicht gezeugt worden, und niemand ist Ihm jemals gleich.

Auslegung



Schau auf die Welt

John Rutter

Vereinte Chöre

Abschluss

Lied an die Freude

nach Ludwig v. Beethoven
Bearbeitung: Gerd Onnen

Bläserkreis Hachinger Tal und vereinte
Chöre

ALLE zum Mitsingen

Freude, schöner Götterfunken,
Tochter aus Elysium,
wir betreten feuertrunken,
Himmlische, dein Heiligtum.

Deine Zauber binden wieder,
was die Mode streng geteilt,
alle Menschen werden Brüder,
wo dein sanfter Flügel weilt.

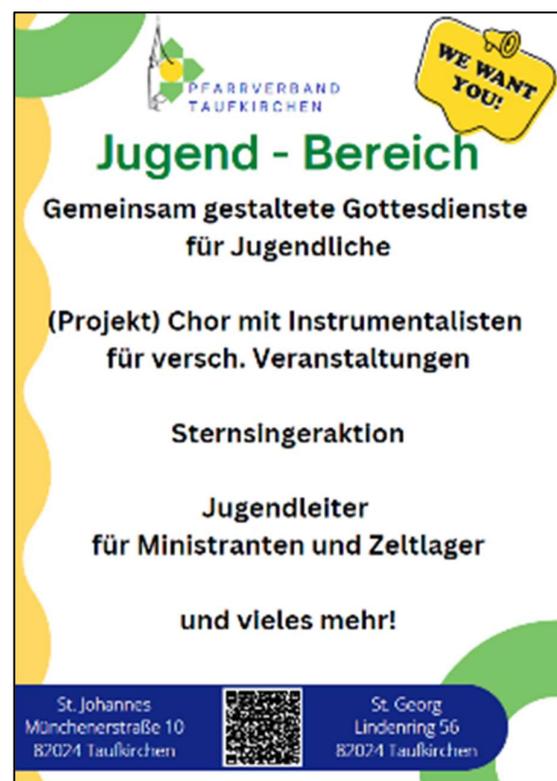
Friedrich Schiller

Aktionen vor den Ständen der Jerusalemkirche und des Pfarrverbandes Taufkirchen

Mit folgenden Plakaten machte der PV Taufkirchen auf seine Angebote aufmerksam:



The poster for the 'Kinder-Bereich' (Children's Area) features a green and yellow wavy border. At the top left is the logo of the 'PFARRVERBAND TAUFKIRCHEN' (Church Community of Taufkirchen). At the top right is a yellow speech bubble with a key icon and the text 'WE WANT YOU!'. The main title 'Kinder - Bereich' is in large green letters, followed by 'Gemeinsam gestaltete Gottesdienste für Kinder' in black. The activities listed are: '(Projekt) Chor für verschiedene Veranstaltungen', 'Kindermettenspiel / Musical', 'Sternsingeraktion', and 'Ministranten mit Spiel, Spaß und gemeinsamen Fahrten'. At the bottom, it says 'und vieles mehr!'. The footer contains contact information for St. Johannes (Münchenerstraße 10, 82024 Taufkirchen) and St. Georg (Lindenring 56, 82024 Taufkirchen), separated by a QR code.



The poster for the 'Jugend-Bereich' (Youth Area) features a green and yellow wavy border. At the top left is the logo of the 'PFARRVERBAND TAUFKIRCHEN' (Church Community of Taufkirchen). At the top right is a yellow speech bubble with a key icon and the text 'WE WANT YOU!'. The main title 'Jugend - Bereich' is in large green letters, followed by 'Gemeinsam gestaltete Gottesdienste für Jugendliche' in black. The activities listed are: '(Projekt) Chor mit Instrumentalisten für versch. Veranstaltungen', 'Sternsingeraktion', 'Jugendleiter für Ministranten und Zeltlager', and 'und vieles mehr!'. The footer contains contact information for St. Johannes (Münchenerstraße 10, 82024 Taufkirchen) and St. Georg (Lindenring 56, 82024 Taufkirchen), separated by a QR code.


**PFARRVERBAND
TAUFKIRCHEN**


Junge Erwachsene - Bereich

Gestaltung diverser
Gottesdienste und Feste

Väterwochenende

Website des Pfarrverbandes

Chor / Kirchenband / Orgelaushilfen

Erwachsenenbildung (z.B. Bibelkreis)

und vieles mehr!

St. Johannes
Münchenerstraße 10
82024 Taufkirchen
 
 St. Georg
Lindenring 56
82024 Taufkirchen


**PFARRVERBAND
TAUFKIRCHEN**


Senioren - Bereich

Seniorencafe / Netzcafe (ev.)

Seniorengymnastik

Gebetskreis

Chor

Krankenpastoral (In allen Bereichen)

Trauerpastoral (in allen Bereichen)

und vieles mehr!

St. Johannes
Münchenerstraße 10
82024 Taufkirchen
 
 St. Georg
Lindenring 56
82024 Taufkirchen

Ergänzt wurden die Angebote durch diverse Broschüren und Flyer zu den Themen Kinderrechte, Mißbrauch und Prävention, Lebensstile, Sozialarbeit der Ehrenamtlichen, Kirchensteuer und vieles mehr.

Für die jüngeren Besucher des Taufkirchner Sommerfestes der Vereine konnten die Konturen von Figuren oder Symbole auf Holzbrettern per Nägel abgebildet werden, welche anschließend mit bunten Wollfäden kenntlich gemacht wurden.





Die Begeisterung war ungebrochen und teilweise so groß, dass Wartezeiten entstanden, da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen und Hämmern vorhanden waren. Am Abend konnten nur durch eine „künstliche Versorgungslücke“ der Materialien an Holzbrettern, Nägeln und Wollfäden die Kinder zur Aufgabe ihrer Kreativität „überredet“ werden.

Wem der Trubel hier zu groß war oder wer die Wartezeit überbrücken wollte, konnte am Nachbartisch in ruhiger Atmosphäre einige Origami-Figuren falten.

Die Zeit konnte auch genutzt werden sich über das seit 10 Jahren bestehende Netz@fe in der Jerusalemkirche zu informieren. In den vergangenen Jahren unterhielten sich die Seniorinnen und Senioren über die Funktionsweise von Smartphones, Routern, was man unbedingt zur Datensicherung benötigt, wie Fotos bearbeitet und versendet werden und vieles mehr. Wer sich mehr darüber informieren und seine „Abhängigkeit“ von Kindern bzw. Enkeln reduzieren möchte ist herzlich eingeladen vorbeizuschauen. Nächster Treff ist am Samstag, 09.09.2023 um 10 Uhr im Clubraum der Jerusalemkirche.



Um mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen, wurde auf einem weiteren Tisch eine Umfrage durchgeführt.

Wir wollten wissen:

„Wie wichtig ist Dir“

- Freizeit
- Arbeit / Schule
- Glaube
- soziales Engagement
- Familie?“



Die Gewichtung der einzelnen Themen konnte durch die verteilte Sandmenge in die jeweiligen Gläser dargestellt werden. Die Mengen der Einzelergebnisse füllte die befragte Person anschließend in ein entsprechendes Gesamtgefäß.



Hier erklärt Pfarrer Kratochvil einem Teilnehmer den Ablauf der Umfrage.



Von 14 - 19 Uhr haben 70 Personen im unterschiedlichen Alter teilgenommen.

Das Umfrage-Gesamtergebnis ergab nachstehende Reihenfolge:

1. Familie 2,5 Gläser
2. Freizeit 1,5 Gläser
3. Arbeit 1,0 Glas
4. soziales Engagement 1,0 Glas
5. Glaube 0,8 Glas

Zwei wesentliche Erkenntnisse zur Einordnung des Glaubens konnte ich aus den Gesprächen mit den Teilnehmern mitnehmen.

Zum Einen haben viele Befragte die Arbeit der Kirchengemeinden vor Ort sowie die sozialen Dienste (Caritas, Krankenhäuser, Kindergärten, Senioren, etc.) gelobt und die Aufforderung ausgesprochen sie nicht einzustellen. Zum Anderen lehnen sie jedoch die Institution „Kirche“ auf Grund ihrer Strukturen, Rechte und den zögerlichen Reformen ab. Als Konsequenz der Ablehnung wurden die bekannten Ergebnisse, wie Austritte sowie Rückzug aus dem Gemeindeleben, bestätigt.

Für mich auffällig war weiterhin, dass Jugendliche und Erwachsene mit islamischem Hintergrund den Glauben wesentlich höher priorisierten als die anderen Teilnehmer:innen. Ein weiterer Hinweis, dass der Glaube in unserem täglichem Leben keine große Rolle mehr spielt?

Fazit

Wir blieben trotz der dunklen Wolken und den Regenschauern in den Vortagen trocken. Wie Sie an den Bildern sehen können, schien am Nachmittag sogar die Sonne. Mit der multireligiösen Feier setzten die Religionsgemeinschaften ein starkes Zeichen zum Motto der Veranstaltung: „NoHate!“

Den Kindern und Jugendlichen war es eine große Freude zu Hämmern, Wollfäden um ihre Nagelreihen zu wickeln oder kunstvolle Papierfiguren zu falten. Für die Erwachsenen gab es Gelegenheiten sich über die verschiedensten Themen auszutauschen und zu informieren. Die Jerusalemkirche und der Pfarrverband nutzten die Veranstaltung um auf ihre Angebote aufmerksam zu machen und sich wieder im politischen Gemeindeleben in Erinnerung zu rufen.

Den Besucherinnen und Besuchern (ob groß oder klein) unserer Stände danken wir für ihr Interesse und freuen uns auf den weiteren Dialog!



K. Bortel